

Ressort: Entertainment

Prominente fordern mehr Geld für Entwicklungshilfe von Union und SPD

Berlin, 24.11.2013, 10:24 Uhr

GDN - Zahlreiche Prominente haben sich in einem Brief an die Parteivorsitzenden Angela Merkel (CDU), Horst Seehofer (CSU) und Sigmar Gabriel (SPD) gewandt, um für höhere Entwicklungshilfe-Ausgaben zu werben. "Wir bitten Sie, sich in den laufenden Verhandlungen zwischen CDU, CSU und SPD dafür einzusetzen, dass der Koalitionsvertrag einen starken deutschen Beitrag für den Kampf gegen extreme Armut festschreibt", heißt es in dem Brief, wie der "Spiegel" berichtet.

Darin betonten die Prominenten, dass "unsere Generation ... die Chance" habe, "extreme Armut praktisch zu beenden." Zu den Unterzeichnern zählen der Talkmaster Alfred Biolek, die Schauspieler Jan Josef Liefers und Anna Loos, der Regisseur Wim Wenders und der Fußballer Per Mertesacker. Sie verweisen in dem Schreiben auf die Wahlprogramme von Union und SPD, in denen sich die Parteien auf Mehrausgaben von bis zu einer Milliarde Euro jährlich festgelegt haben. Bisher konnten sich Union und SPD in den Koalitionsverhandlungen zwar darauf verständigen, ihre Verpflichtungen in der Entwicklungshilfe ernst zu nehmen. Spürbare Mehrausgaben für Entwicklungsländer werden jedoch eher nicht erwartet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25718/prominente-fordern-mehr-geld-fuer-entwicklungshilfe-von-union-und-spd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619